

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Feuerwerkkunst in ihrem ganzen Umfange

Lehrbuch d. Lustfeuerwerkerei f. Künstler vom Fach u. Dilettanten...

Scharfenberg, August

Ulm, 1848

Zweite Gruppe

[urn:nbn:de:bsz:31-100860](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100860)

Auch dieser Satz ist sehr gut blau, wenn man das berücksichtigt, was §. 40. gesagt wurde. Nur muß er frisch verbraucht werden, damit er keine Feuchtigkeit anzieht und dann schlecht brennt.

Nro. 6. Blauer Treibeszatz mit weinsteinsaurem Kupferoxyd. (Erste Abth. §. 42.)

Hülfszatz blauer A.	3 Theile,	feingestiebter Zink	2 Theile,
Mehlpulver	3 —	Cuprum oxydat. tartaricum	2 —

Dieser Satz brennt hellblau, man vergleiche erste Abth. §. 42. Auch von dem weinsteinsauren Kupferoxyd kann nach Maßgabe des vorgesezten Zwecks ab- und zugefetzt werden.

Nro. 7. Blauer Treibeszatz mit sauerkleeaufaurem Kupferoxyd. (Erste Abth. §. 35.)

Hülfszatz blauer A.	3 Theile,	feingestiebter Zink	2 Theile,
Mehlpulver	3 —	Cuprum oxalicum oxydat.	2 —

§. 9. Zweite Gruppe.

Blau ordinaire Treibeszätze zu Raketen und Feuerrädern.

Die nachfolgenden Sätze vom herrlichsten glänzendsten Effekt in Blaufeuer würden zu Fontainen und römischen Lichtern nicht passen, wohl aber sehr gut zu Raketen und Feuerrädern. Wir haben aber um sie anfertigen zu können, einen anderen glänzenderen Hülfszatz, von intensiver blauer Färbung nöthig, dieser ist:

Nro. 1. Blauer Hülfszatz B.

Chlorsaures Kali	5 Theile,	Kupferblau	3 Theile,
Schwefelblumen	2 —	Calomel	1/5 Theil.

Ueber Kupferblau lese man in der ersten Abth. §. 32. Dieser Hülfszatz hält sich einige Zeit, ist aber nicht ganz gefahrlos.

Nro. 2. Blauer Treibeszatz mit phosphorsaurem Kupferoxyd. (Erste Abth. §. 36.)

Hülfszatz blauer B.	3 Theile,	Kupferseile feinste	2 Theile,
Mehlpulver	5 —	Cuprum phosphoric. oxydat.	2 —

Man wird finden, daß dieser Satz, ohne deshalb die bisher aufgeführten weit wohlfeileren Sätze tadeln zu wollen, ein ganz anderes viel intensiver und gleichmäßiger gefärbtes dunkleres Blau giebt. Die mit diesem Satz angefertigten Raketen nehmen sich sehr schön aus, wenn sie mit Sternen versehen werden, die mit einer hübschen Orangenfarbe brennen. Sollte wegen verschiedener Qualität der Materialien der Satz zu schnell brennen, so setzt man Kupferseile zu, bis er

sich nach Wunsch geändert hat. Brennt er zu langsam, so ist ihm mit Mehlpulver und einer geringen Quantität Hülfssatz oder auch dadurch zu helfen, daß man bei einer neuen Quantität, die man anfertigt, an dem gefeilten Kupfer abbricht, und beide Quantitäten alsdann zusammenmischet. — Meine Leser werden durch Versuche finden, welches Verfahren am rathsamsten ist, und wie man seinen Zweck am vollständigsten erreicht, um die Verbrennung zu befördern, oder zu moderiren, ohne darum der Färbung Eintrag zu thun, oder auch die Färbung nach Wunsch zu modificiren, ohne der Verbrennung zu schaden. —

No. 3. Blauer Treibeszatz mit arseniksaurem Kupferoxyd. (Erste Abth. S. 34.)

Hülfssatz blauer B.	4 Theile,	Kupferseile feinste	2½ Theile,
Mehlpulver	6 —	Cuprum arsenicum	2 —

§. 10. Dritte Gruppe.

Die schönsten Blaue in Doppelsätzen.

Um das schönste glänzendste Blau zu Treibeszätzen zu bekommen, darf kein Mehlpulver in die Mischung kommen, was bei den bisherigen Sätzen, ihrer Wohlfeilheit wegen, durchgehends der Fall war, weil man von einigen größere Quantitäten braucht, die, wenn man sie durch nachfolgende weit effektvollere Materialien ersetzen wollte, namentlich bei Anfertigung der größeren Raketen und Feuerräder, welche wahre Sätzfresser sind, viel zu hoch kommen, d. h. zu theuer seyn würden. Zu kleineren dergleichen Stücken von ausgezeichnetem Effekt müssen aber stets die schönsten Blaue angewendet werden, damit keine bemerkbare Lücke in dem Farbenwechsel entsteht welches dem Ganzen, wenn die hübschen Blaue fehlten, in den Augen des Kenners ein knickeriges Ansehen geben würde. Zur Hervorbringung der schönsten Blaue bedürfen wir aber eines dritten Hülfssatzes, der die Kraft des Schießpulvers vollständig ersetzt, und dabei den Vortheil gewährt, daß er der blauen Farbe nicht, wie das beim Schießpulver oder Mehlpulver mehr oder weniger der Fall ist, schadet, vielmehr solche zu heben im Stande ist. So schwierig die Auffindung eines mit diesen beiden Eigenschaften versehenen Ersatzmittels für das Schießpulver mir auch Anfangs geschienen hatten, so führten mich meine unablässigen Versuche mit allen möglichen Stoffen und Mineralien doch endlich auf einige sehr brauchbare Materialien, die in Ver-